

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses vom 07.11.2022

Sitzungsdatum: Montag, den 07.11.2022
Sitzungsanfang: 17:30 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses I, Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg
(Saale)

Anwesend:

Mitglieder

Herr Mike Franzelius Vertreter für Herrn Noack, bis 19:30 Uhr

Herr Börries Hochfeldt

Herr Dr. Johannes Oidtmann

Frau Michaela Dittrich

Vertreterin für Frau Heweker, bis 19:15 Uhr
bis 19:15 Uhr

Herr Gerd Klinz

Frau Henriette Krebs

Herr Sven Krone-Braun

Frau Karin Brandt

sachkundige Einwohner

Frau Doreen Ermisch

Herr Colin Martinius

Herr Ralf Prozell

Protokollführer

Frau Kerstin Eismann

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Vorsitzende/r

Herr Karsten Noack

Mitglieder

Herr Danny Robert Krebs

Frau Andrea Heweker

sachkundige Einwohner

Frau Rosel Hoffmann

Herr Sebastian Krüger

Frau Sindy Toth

Frau Margret Seewald

Verwaltung

Frau Dr. Ristow

Herr Koller

Frau Tell

Frau Samad

Frau Krause

Frau Herholz

Gäste

Frau Fütz, Frau Farkas, Frau Schmidt, Birgit,
Frau Immervoll
Herr Mingo, Herr Beier, Frau Beyer
Herr Weißenborn, Mitteldeutsche Zeitung

Herr Koller, Dezernent für Soziales, Jugend, Kultur, Schulen und Sport, eröffnete die Sitzung und gab bekannt, dass Herr Noack als Vorsitzender des Jugend- und Sozialausschusses sowie Frau Heweker als dessen Stellvertreterin erkrankt sind, so dass aus dem Kreis des Jugend- und Sozialausschusses ein Leitendes Mitglied benannt werden muss. Herr Koller schlug Herrn Hochfeldt vor. Die Mitglieder und sachkundiger Einwohner befürworteten dies einstimmig.

Herr Hochfeldt übernahm den Vorsitz und leitete zum öffentlichen Teil über.

Öffentlicher Teil

Zur öffentlichen Geschäftsordnung:

a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA

Die Einladung erfolgte gemäß §§ 53, 55 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Ausschuss war mit 8 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und 3 sachkundigen Einwohnern beschlussfähig.

b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14. September 2022

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14. September 2022 wurde mit 4 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen bestätigt. Die sachkundigen Einwohner bestätigten das Protokoll vom 14. September 2022 mit 2 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung

Zur öffentlichen Tagesordnung gab es keine Änderungswünsche. Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.

2. Informationen zu den Kita-Schließzeiten für das Jahr 2023 und zum weiteren Verfahren
Informationsvorlage IV 0184/22

Herr Koller erläuterte nochmals die Informationsvorlage und übergab dann das Wort an Frau Tell.

Anschließend wurde die Informationsvorlage ausführlich diskutiert.

Im Verlauf der Diskussion wurde der Wunsch nach einer Zählung der Anwesenheit der Kinder geäußert. Frau Dr. Ristow stellte klar, dass, auch wenn das wirklich viel Zeit und Personal binden wird, diesem Wunsch nachzukommen. Dabei bittet sie zu bedenken, dass die vorzuhaltenden Personalstellen immer auf die geschlossenen Betreuungsverträge abgestellt sind. Das ist der gesetzliche Personalschlüssel, der auch bei befristeter Abwesenheit der Kinder einzuhalten ist.

Der Ausschuss möge dann bitte eine Woche benennen und die Verwaltung wird die Zählung durchführen.

Auf Nachfrage von Herrn Beier, SPD-Fraktion, ob diese Zählung nicht durch die Care-App erfolgen könnte, antwortete Frau Dr. Ristow, dass dies nicht möglich sei, da solch eine Funktion nicht beauftragt wurde und demzufolge nicht in der App vorhanden ist. Das Fachamt möge bei der beauftragten Firma nachfragen, ob ein Statistikmodul in der App ergänzt werden kann.

Im Anschluss an die Diskussion bat Herr Hochfeldt bis zur Stadtratssitzung am 24. November 2022 in den Fraktionen nochmals über die Problematik zu diskutieren.

3. Antrag der CDU-Fraktion zur Sicherung der Betreuungsqualität und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf in den Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 0593/22

Beschlussvorschlag:

Der Jugend- und Sozialausschuss empfiehlt dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt:

Die Stadtverwaltung Bernburg (Saale) wird beauftragt,

1. bei den Verhandlungen der Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsvereinbarungen (LEQ) für Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Bernburg (Saale) mit dem Salzlandkreis, die zusätzlichen Regenerationstage gem. TVöD – Sozial- und Erziehungsdienst (tatsächlich in Anspruch genommene Anzahl) als anzurechnende Abwesenheitszeiten im Sinne des Mindestpersonalschlüssels gem. § 21 Kinderförderungsgesetz LSA zu behandeln.
2. die Anzahl der Vollbeschäftigteneinheiten (VBE) für Beschäftigte in den Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Bernburg (Saale) außerhalb der LEQ so

zu erhöhen, dass spätestens ab dem Jahr 2024 die Schließzeiten auf 7 Werktage begrenzt werden können, ohne Abstriche bei der Betreuungsqualität machen zu müssen. Mehraufwendungen sind aus dem Gesamthaushalt zu finanzieren. Die Kostenbeiträge der Eltern gemäß Kita-Kostenbeitragssatzung der Stadt Bernburg (Saale) sollen nicht verändert werden.

3. bei Veränderungen des Mindestpersonalschlüssels gem. § 21 Kinderförderungsgesetz LSA die Beschäftigten in den Kindertageseinrichtungen vorrangig im Rahmen der LEQ vorzuhalten und gegebenenfalls VBE nach Ziffer 2 entsprechend so zu reduzieren, dass die Ziele gemäß Ziffer 2 weiterhin erreicht werden können.

Abstimmung sachkundige Einwohner:

Sachkundige Einwohner des Jugend- und Sozialausschusses: 7

davon anwesend: 3

2 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Abstimmung Stadträte:

Mitglieder des Jugend- und Sozialausschusses: 9

davon anwesend: 8

5 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

4. **Antrag der FDP-Fraktion zur Änderung der Satzung über den Besuch von Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Bernburg (Saale)**
Beschlussvorlage 0586/22

Dieser Antrag wurde durch die FDP-Fraktion zurückgezogen.

5. **Informationen zu umgesetzten Projekten des Förderprogrammes "Aufholen nach Corona - Auf!Leben - Zukunft ist jetzt!" in den Einrichtungen der Stadt Bernburg (Saale)**
Informationsvorlage IV 0185/22

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

6. **Vorstellung der Eckpunkte zum Haushalt 2023 im Bereich des Sozialamtes und des Amtes für Kinder- und Jugendförderung**

Die Amtsleiterin des Sozialamtes sowie die Amtsleiterin des Amtes für Kinder- und Jugendförderung erläuterten anhand einer Powerpräsentation die Eckpunkte zum Haushalt 2023 ihrer Ämter.

Frau Brandt sprach den Amtsleiterinnen ihren Dank für die ausführliche und übersichtliche Darstellung aus.

**7. Sitzungsplan des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale), seiner Ausschüsse und seiner Ortschaftsräte für das Jahr 2023
Informationsvorlage IV 0163/22**

Die Informationsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

8. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.

Börries Hochfeldt
Leitendes Mitglied des
Jugend- und Sozialaus-
schusses

Kerstin Eismann
Protokollführer